

Wohnort Alfred Kubin



Künstler: Weiß Eugen

Stadtbezirk: 12. Schwabing-Freimann

Stadtteil: Schwabing-Freimann

Straße: Mandlstraße 26

Ausführung: Die Gedenktafel wurde am 7. November 1977 angebracht und von Eugen Weiß gestaltet. Sie besteht aus schwarzem Schiefer.

Alfred Kubin (1877-1959) war ein bedeutender österreichischer Zeichner, Illustrator und Schriftsteller, der eine enge Verbindung zu München hatte. In München studierte er von 1898 bis 1901 an der Akademie der Bildenden Künste. Während seines Aufenthalts in der Stadt kam Kubin in Kontakt mit Künstlern des Symbolismus und des Jugendstils, die seine düsteren und phantastischen Werke maßgeblich beeinflussten. München war für Kubin ein wichtiger Ort in seiner künstlerischen Entwicklung, bevor er sich später nach Zwickledt, Österreich, zurückzog.

Vom 30 Mai 1904 bis zum

23 Oktober 1906 wohnte

in diesem Hause

Alfred Kubin

(1877-1959)

3962333894, 0000000141

Weitere Werke von Weiß Eugen

Wohnort Alfred Kubin | Mandlstraße | 1977

Klee Paul | Feilitzschstraße | 1975

Gedenktafel - Max Weber | Seestraße | 1976

Rudi Stephan | Schwanthalerstraße | 1979

Gedenktafel - Erster öffentlichen Pferdewagen in München | Leuchtenbergring | 1963

Georg Lankensperger | Pacellistraße | 1982

Gedenktafel - Hans Carossa | Theresienstraße | 1978

Gedenktafel Florian Seidl | Bismarckstraße | 1985

Alte Akademie Gedenktafel III | Neuhauser Straße | 1955

Eisner Kurt | Promenadeplatz | 1976